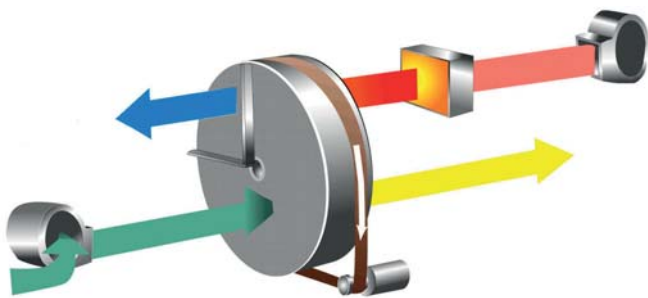


Adsorptionstrockner

AirBlue AT 1.300 PL/RL-AC, AT 2.300/3.300 PL-EC/RL-AC, AT 3.500 PL/RL-EC

Highlights

- Silikonfreier Silicagel-Rotor
- Getrennte Ventilatoren für Prozess- und Regenerationsluft
- Edelstahlgehäuse
- Isolierung von 30mm
- Eingebaute PLC mit einem Touch-Screen
- PTC-Heizung
- Reaktivierungsheizung: Elektrisch/Gas/Heißwasser/Dampf



Alle AirBlue Adsorptionstrockner sind mit einem hochqualitativen Silicagel-Rotor ausgestattet und garantieren eine hohe Trocknungskapazität sowie einen wirtschaftlichen Betrieb. Der zweizonige Entfeuchtungsrotor besteht aus einem Faservlies keramischen Ursprungs, in dem das stark wasseranziehende Trockenmittel (Silicagel) chemisch eingelagert ist.

Die Adsorptionstrockner **AT 1.300-3.500** haben ein Gehäuse **aus Edelstahl** mit inneren **Isolierung von 30mm**. Die Einheit umfasst den Entfeuchtungsrotor, Filter für Prozess- und Regenerationsluft, getrennte Radialventilatoren für die Prozess- und Regenerationsluft sowie die komplette elektrische Ausstattung.

Eingebaute PLC (Speicherprogrammierbare Steuerung) mit einem Touch-Screen. **Inklusive Rotorüberwachung**, Filtermeldung, Betriebsstundenzähler und Servicemeldung. Feuchteregelung mit einem externen Feuchtesensor. Stufenlose Regelung durch ein 0-10 V Signal optional. Schnittstellen wie Modbus, CANbus oder Web Server stehen zur Verfügung.



Alle AirBlue Luftentfeuchter der Baugröße AT 1300/ AT 2300/AT 3300 und AT 3500 sind mit der neuen **SPS-Steuerung** ausgestattet. Die Steuerung ist mit einem 3,5 Zoll großen 16-bit-Farb-Touchscreen ausgerüstet und entspricht der Schutzklasse IP66.

Es sind Funktionen vorhanden, um den Luftentfeuchter, die Laufzeitmessgeräte und die Alarmfunktionen zu steuern. Der Reaktivierungsventilator hat eine verzögerte Laufzeit von fünf Minuten nach Anhalten der Entfeuchtung, um die Heizungen abkühlen zu lassen.

Zur Steuerung gehören der Rotationswächter für den Rotor und die Entfeuchtung mit einem externen Feuchtigkeitssensor 0-10 V oder einem Steuersignal 0-10 V. Weitere Details finden Sie in der separaten Montage- und Betriebsanleitung der SPS-Steuerung.



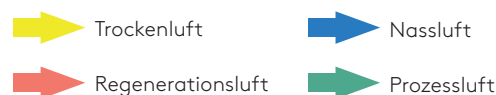
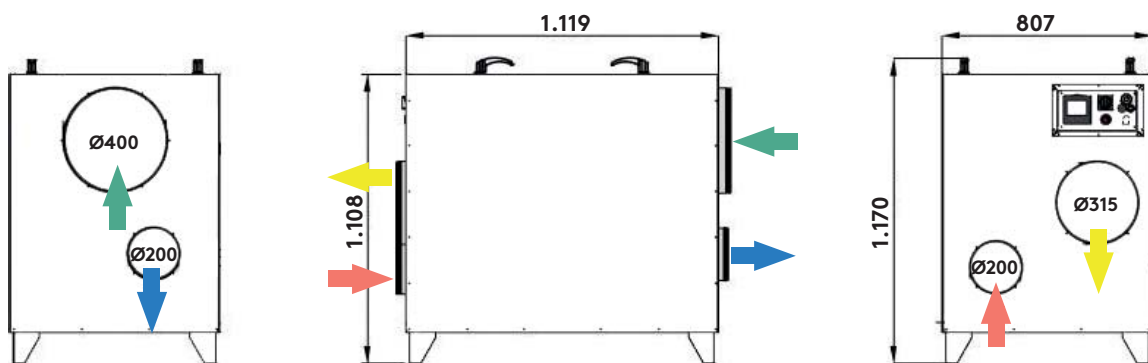


Adsorptionstrockner		AT 1.300 PL/RL-AC	AT 2.300 PL-EC/RL-AC	AT 3.300 PL-EC/RL-AC	AT 3.500 PL/RL-EC
Entfeuchtungsleistung 20°C / 60% r.F.	kg/h	9,5	13,8	14,7	19,2
Gesamtanschlussleistung	kW	13,6	19,0	20,6	28,7
El. Leistungsaufnahme Regenerationserhitzer	kW	13,0	17,5	18,0	26,0
Schalldruckpegel ¹⁾	dB(A)	63,0	71,0	70,4	71,0
Spannungsversorgung	V/~ / Hz	3~/400/50			
Abmessungen (H/B/T)	mm	1.170/1.199/807			
Leergewicht	kg	200	200	205	210
Trockenluftvolumenstrom	m ³ /h	1.300	2.300	3.300	3.500
Feuchtluftvolumenstrom	m ³ /h	400	500	550	850
Verfügbare Pressung Trockenluftseite	Pa	200	430	450	170
Verfügbare Pressung Feuchtluftseite	Pa	350	300	200	260
Filterklasse		4			
Reaktivierungsheizung		Elektrisch / Gas / Heißwasser / Dampf			
Lüfterart		AC-Prozesslüfter / AC-Regenerationslüfter	EC-Prozesslüfter / AC-Regenerationslüfter	EC-Prozesslüfter / AC-Regenerationslüfter	EC-Prozesslüfter / EC-Regenerationslüfter
Artikel-Nr.		2597903	2597906	2597907	2591453

Zubehör AT				
Modulierende Heizungsüberwachung nur in Kombi mit der PLC, für externes 0-10 V Signal	Art.-Nr.	2615766		inklusive
Feuchtesensor für Regelung PLC, separat geliefert	Art.-Nr.	2615751		
Feuchtesensor für Regelung PLC, in der Prozesskammer montiert	Art.-Nr.	2615752		
ModBus RTC/IP Karte für Regelung PLC	Art.-Nr.	2615753		
ModBus RTC RS485 Karte für Regelung PLC	Art.-Nr.	2615754		
EC-Lüfter für die Prozessluft mit 0-10 V-Signal zur Ansteuerung	Art.-Nr.	2615755	inklusive	inklusive
EC-Lüfter für die Regenerationsluft mit 0-10 V-Signal zur Ansteuerung	Art.-Nr.	2615772		inklusive
Potentiometer für EC-Lüfter, am Bedienfeld installiert oder im Schaltschrank (pro Lüfter)	Art.-Nr.	2615731		
Druckdose zur Filterüberwachung eingebaut (pro Filter)	Art.-Nr.	2615760		
Thermostat in der Nassluft montiert 2)	Art.-Nr.	2615763		-

Weiteres Zubehör auf Seite 154.

Maßzeichnung AT 1.300 PL/RL-AC, AT 2.300/3.300 PL-EC/RL-AC, AT 3.500 PL/RL-EC



1) Schalldruck gemessen im Freifeld bei 1 m Abstand nach ISO 9614
 2) Nicht in Kombination mit der modulierenden Heizungsüberwachung möglich